
FDP Groß-Umstadt

BERICHT VOM LIBERALEN STAMMTISCH

11.03.2018

Zwei FDP-Bürgermeister in Südhessen, neue Homepage und Diesel-Chaos

Viele Themen wurden auf dem März-Stammtisch der FDP im „Cafe Central“ besprochen. Im Zentrum stand natürlich die Freude darüber, dass es nunmehr zwei FDP-Bürgermeister in Südhessen gibt. In Mühlthal setzte sich das FDP-Urgestein Willi Muth gegen eine SPD-Kandidatin durch, in der „Odenwälder Hauptstadt“ Erbach Peter Traub (ehemaliger Büroleiter des FDP-Bundesvorsitzenden Wolfgang Gerhardt) gegen den CDU-Bürgermeister. Die Stimmung für die FDP scheint in der Bevölkerung besser zu sein, als sie von den anderen Parteien gemacht wird.

Natürlich war das deutsche Diesel-Chaos ein Diskussionsthema, aber die einhellige Ansicht der FDP klar: Die Plaketten-Streiterei der anderen Parteien ist so überflüssig wie ein Kropf und zudem unnötig mit Kosten für die Bürger belastet, sollte eine solche Lösung zum Zuge kommen – egal in welcher Farbe. Die für die FDP einzig richtige Lösung: Die Politik muss der Auto-Industrie als Verursacherin auch die Verantwortung dafür auf das Auge drücken und zur zeitgerechten Nachrüstung verpflichten. Aber die Ministerpräsidenten Weil (SPD - Niedersachsen), Kretschmann (Grüne – Baden Württemberg) und Herr Seehofer in Bayern verhindern das ganz offensichtlich.

Die FDP-Vorsitzende Helga Berthold konnte den Anwesenden zudem mitteilen, dass nach längerem Bemühen nunmehr ab sofort auch die FDP in Groß-Umstadt über eine eigene Homepage verfügt und „besucht“ werden kann.